

### **3. bundesweites Coachingtreffen im Programmbereich „Entwicklung integrierter lokaler Strategien“ (Lokale Aktionspläne)**

Qualitative Coachesbefragung im Rahmen der  
Programmevaluation durch das Deutsche Jugendinstitut

Anne Schüttpelz  
Dr. Ursula Bischoff

Berlin

25. April 2008



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend



# 1. Befragungskonzept der Coachesbefragung 2007/08

## Ziel der Befragung:

Bewertung der 1. Antragsphase (Entwicklung und Implementierung der LAP) aus der Sicht der Coaches

## beinhaltet Informationen über:

- ausgewählte Prozesse der LAP- Entwicklung und – Implementierung
- Verlauf des Coaching und Rolle der Coaches

## trägt bei zur:

- Einschätzung der relevanten Rahmenbedingungen in der 1. Antragsphase
- Optimierung des Coachingverfahrens im Programmkontext



## 2. Stand der Coachesbefragung

- Interviews mit zwölf Coaches, die LAP unter unterschiedlichen Bedingungen (Vorerfahrungen der Kommunen, lokale Rahmenbedingungen, Coachingbedarf) beraten
- Befragung zu Auftrag, Motivation, Ansprechpartnern, Selbstverständnis, Prozessen und Ergebnissen
- Zeitraum: Befragung November 2007 – April 2008, Auswertung (laufend) April – Mai 2008
- Bearbeitung der Interviewdaten: Verschriftlichung der Interviews, Typisierung mit Analyse-Software (zu Coachingbedingungen, Entwicklung und Implementierung der LAP)



### 3. Fragekomplexe für die Interviews

- Person des Coaches
- Lokale Ausgangsbedingungen
- Arbeitsaufgaben
- Zielsetzungen der LAP
- Einschätzung der Rahmenbedingungen des Coaching



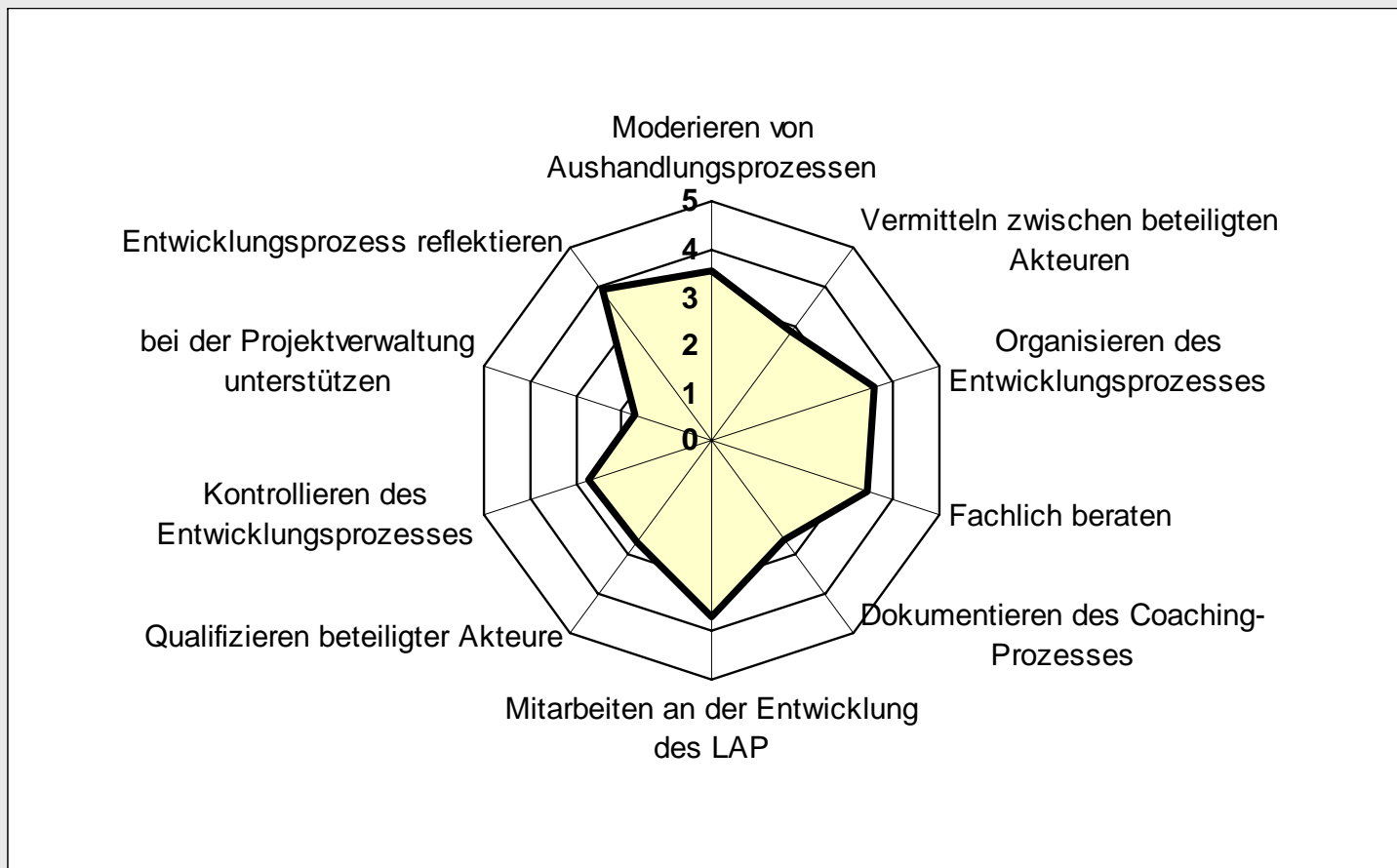
## 4. Arbeitsaufgaben im Coachingprozess

- Moderieren von Aushandlungsprozessen
- Vermitteln zwischen beteiligten Akteuren
- Organisieren des Entwicklungsprozesses
- Fachlich beraten
- Dokumentieren des Coaching-Prozesses
- Mitarbeiten an der Entwicklung des LAP
- Qualifizieren beteiligter Akteure
- Kontrollieren des Entwicklungsprozesses
- Unterstützen bei der Projektverwaltung
- Reflektieren des Entwicklungsprozesses

Geben Sie bitte an, welche Bedeutung die genannten Aufgaben beim Coaching des LAP „xxx“ hatten. Bewerten Sie die Intensität einzelner Arbeitsfelder von 1 „habe ich kaum getan“ bis 5 „habe ich sehr oft getan“.



## Übernahme von Aufgaben – Durchschnittswerte für 24 LAP



## A. Thematische Schwerpunkte des Coaching

Rang	Arbeitsaufgabe	durchschnittliche Bewertung		
		alle 24 LAP	VV (11)	HV (13)
1	Entwicklungsprozess reflektieren	3,9	4,06	3,75
2	Mitarbeiten an der Entwicklung des LAP	3,68	3,79	3,58
3	Organisieren des Entwicklungsprozesses	3,59	3,63	3,55
4	Moderieren von Aushandlungsprozessen	3,54	3,51	3,56
5	Fachlich beraten	3,38	3,75	3,05
6	Vermitteln zwischen beteiligten Akteuren	2,81	3,27	2,42
7	Kontrollieren des Entwicklungsprozesses	2,7	2,9	2,52
8	Qualifizieren beteiligter Akteure	2,6	3,11	2,17
9	Dokumentieren des Coaching-Prozesses	2,55	2,76	2,36
10	bei der Projektverwaltung unterstützen	1,72	1,94	1,53



## B. Spezifische Coachingbedarfe in den LAP-Gebieten

### a) „quantifizierter“ Coachingbedarf (wie viel)

entspricht der Summe der Bewertungen der 10 Coachingaufgaben (zwischen minimal 10 und maximal 50)

Durchschnitt bei den 24 erfassten LAP: 30,5

LAP mit dem geringsten Bedarf: 17,5

LAP mit dem höchsten Bedarf: 41,0

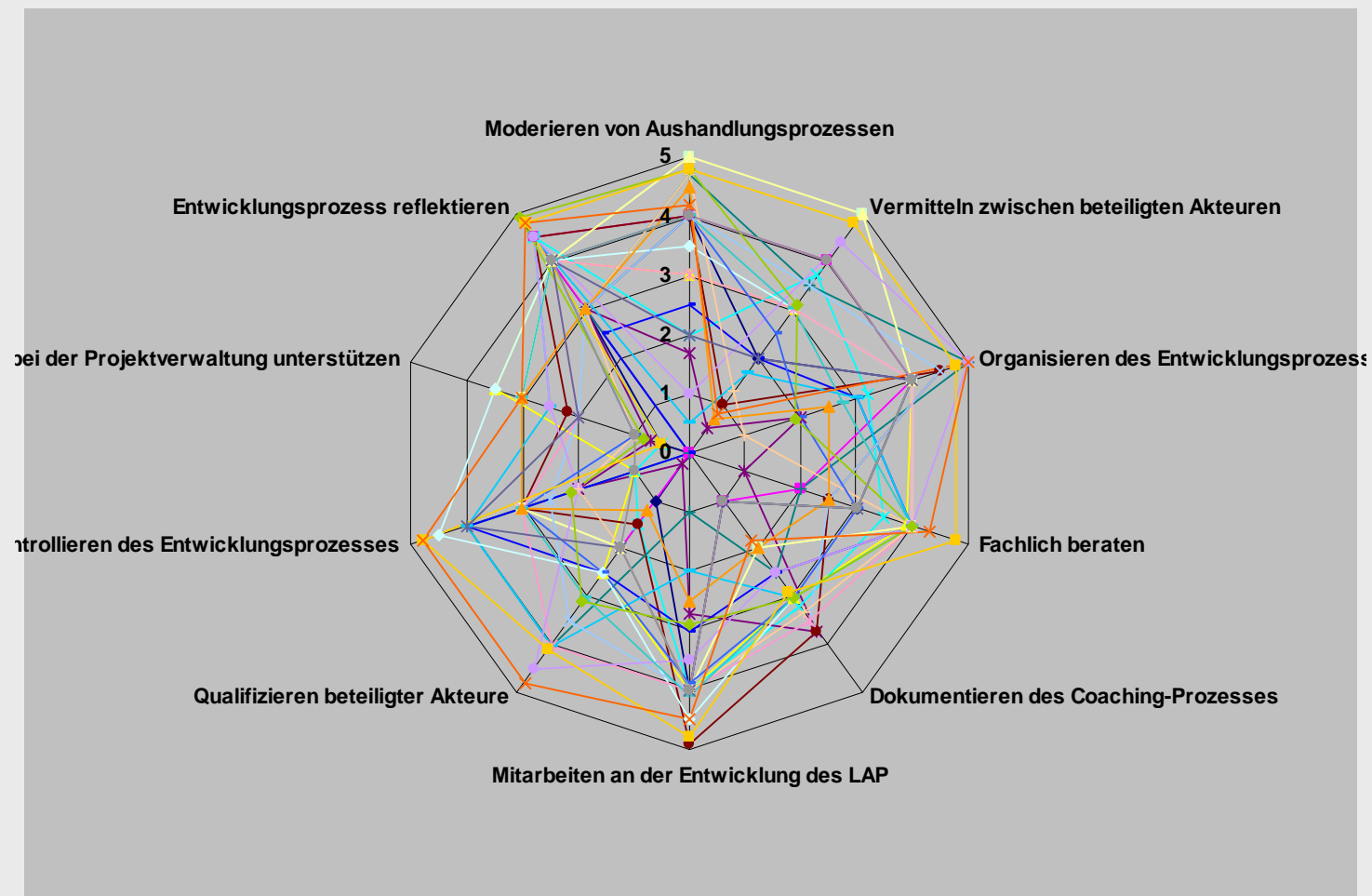
Jeweils 9 LAP lagen unter bzw. über dem durchschnittlichen Coachingbedarf von 30,5 und 6 der erfassten LAP lagen im Mittelwertbereich, d.h. zwischen 29 und 32.

### b) inhaltliche Ausgestaltung des Coaching (was)

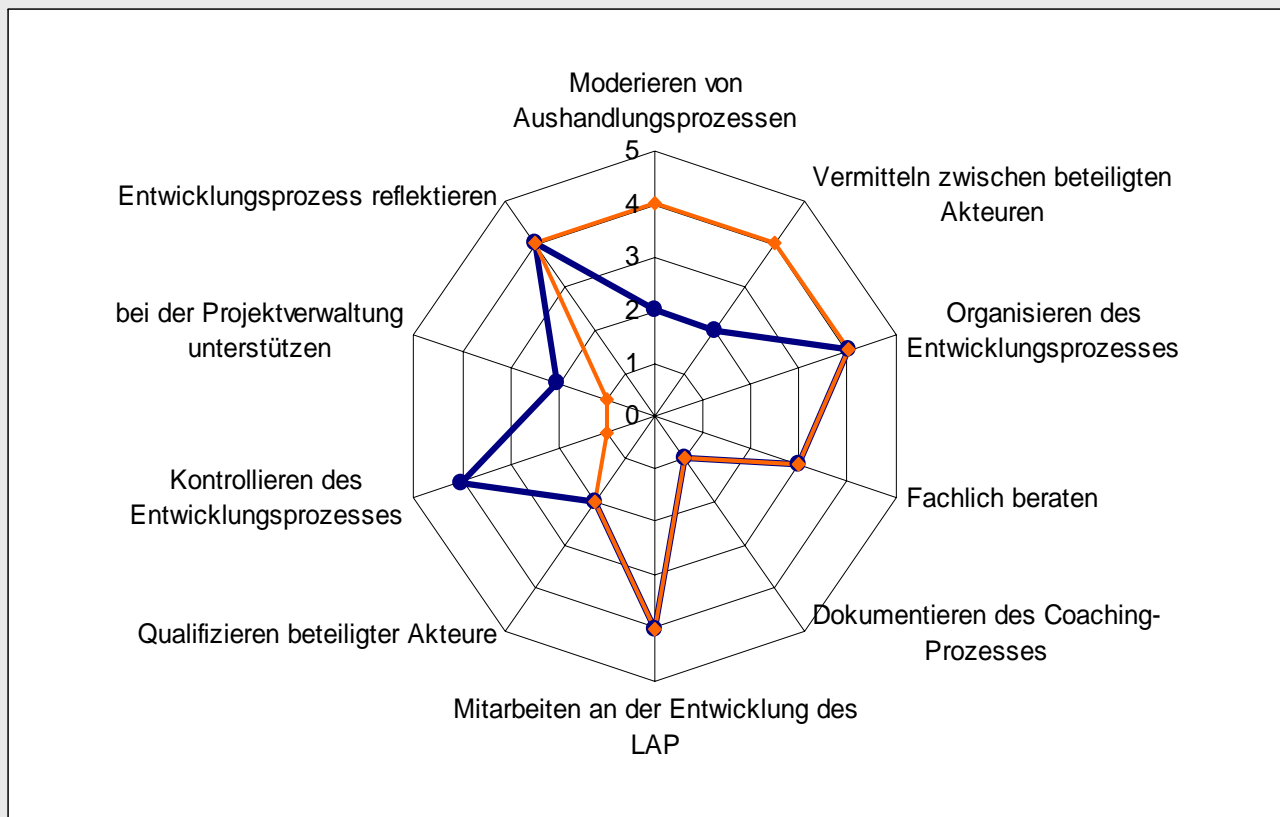
bei der Übernahme von Coaching-Aufgaben zeigen sich zwischen den LAP deutliche Unterschiede



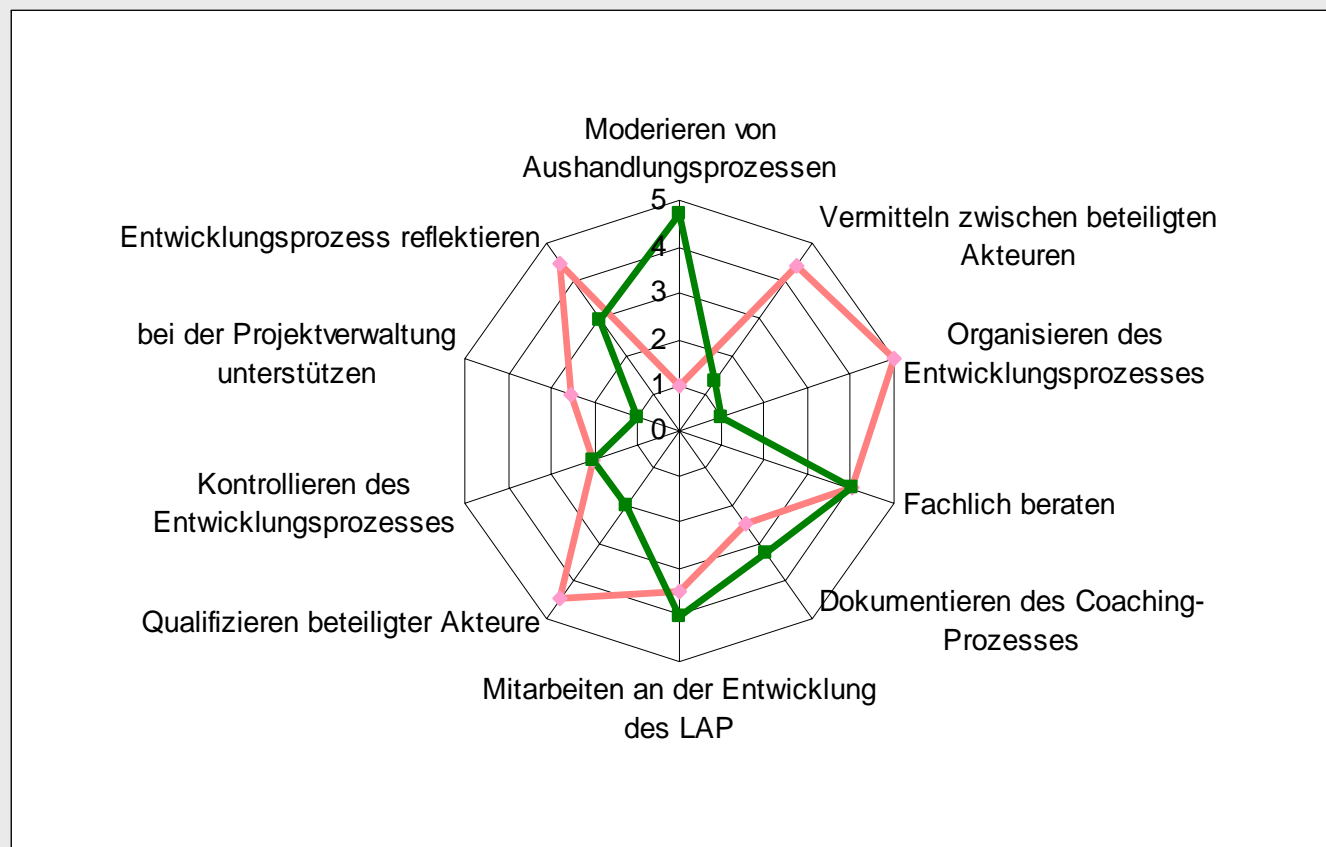
# Übernahme von Aufgaben – alle 24 LAP



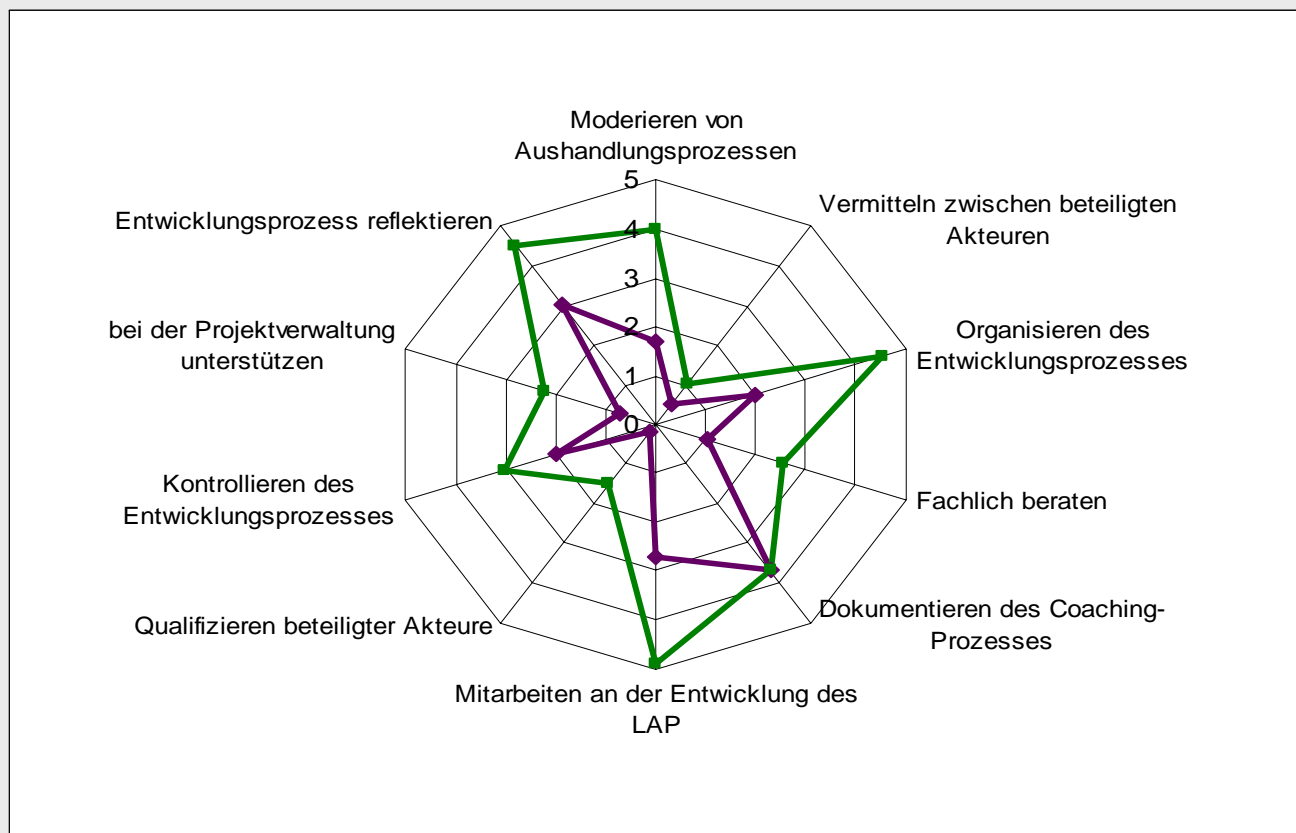
# Beispiel - "LAP Lambda"



# Beispiel - "LAP Gamma"



# Beispiel - "LAP Theta"



## 5. Weitere Planungen der Programmevaluation in der Säule 1 (LAP)

- Kategorienbasierte Auswertung der Coaches-Interviews und Bericht/Rückmeldung der Ergebnisse, inklusive (gegebenenfalls) Verbesserungsvorschläge
- Eventuell Fortsetzung der Coaches-Befragung: Überprüfung der Interview-Ergebnisse durch Kurzfragebogen an alle Coaches oder Gruppendiskussion; Wiederholungsbefragung zur 2. Programmphase (Fortschreibung)
- Auswahl eines Projektes für unsere geplante Wirkungsuntersuchung (Adressatenbefragung, Evaluation durch Vorher-Nachher-Vergleich)
- Befragung „kundiger Beobachter“ in den Kommunen/Landkreisen der LAP (nicht am LAP beteiligte, lokale Akteure)

